

Was macht eine gute Schülerzeitung aus?

In eurer Zeitung sollte eure Kreativität Raum finden.

Ihr schreibt „von Schülern für Schüler“ und deswegen möglichst auf dem gleichen Niveau, mit den gleichen Interessen und auf gar keinen Fall mit erhobenem Zeigefinger. Der ist euren Lehrern vorbehalten.

Reflektiert eure eigene Lebenswelt – im Idealfall profitiert ihr ebenso davon wie eure Leser.

Eine Checkliste zum Abhaken.

Der Inhalt

Bestimmte Themen sind für die meisten Leser der Schülerzeitung besonders interessant:

- Schule und Unterricht
- Freundschaften, Beziehungen, Partnerschaften
- Geld (verdienen) und ausgeben
- Musik- und Film-Stars , Filme (z.B. Kino) und Bücher

Geld und Gesundheit dürften aber bei eurer jugendlichen Leserschaft nicht die allergrößte Rolle spielen.

Enthält euer Heft...

- ... Themen, die für eure Leser interessant sind?
- ...vielfältige Inhalte und Darstellungsformen?
- ...verschiedene Textsorten (Berichte, Reportagen, Interviews...)?
- ...eine attraktive Titelgeschichte bzw. ein zentrales Thema?

- ...ein ausgewogenes Verhältnis von ernsten und unterhaltsamen Themen?
- ...aber dabei natürlich die richtige Portion Humor?
- ...Angebote für die jüngeren Leser, also z. B. Witze, Rätsel oder Sprüche?
- ...schulinterne Themen?
- ...Ereignisse, die euch „vor Ort“ bewegen?
- ...aber auch soziale oder politische Themen, die über den Bereich der Schule hinausreichen?
- ...möglichst auf jeder Seite mindestens ein Foto, eine Zeichnung oder eine Grafik?
- ...ein vollständiges Impressum?
- ...ein Inhaltsverzeichnis?
- ...Quellenangaben?
- ...den Namen des Verfassers, evtl. sogar mit kleinem Portraitbild?
- ...keine Fotos, die urheberrechtlich geschützt sind?

Wichtig ist außerdem, dass...

- ... ihr einen kritischen Geist erkennen, Missstände anspricht und konstruktive Kritik übt.
- ...eure gründliche Recherche nachvollziehbar ist (Quellenangaben!).
- ...ihr eine jugendnahe, aber angemessene Sprache verwendet. Nicht hinter jedem Satz muss ein Smiley stehen 😊.
- ...Rechtschreibung und Grammatik (am besten von verschiedenen Lesern) überprüfen lasst.

Das Layout und der Druck

Gewünscht wird ein kreatives und möglichst progressives Layout. Gestaltungswille und übergreifender Gedanke sollte deutlich werden, Texte und Bilder sollten in einem sinnvollen und optisch ansprechenden Verhältnis zueinander stehen.

Hat euer Layout...

- ...eine klare Linie?
- ...einen harmonischen Satzspiegel (bleibt ausreichend Platz am Rand)?
- ...eine bewusste Auswahl weniger, gut lesbarer Schriftarten?
- ...ein ausgewogenes Verhältnis von Schrift und Weißräumen?
- ...eine gute Lesbarkeit durch eine klare Textgestaltung (Absätze, Spalten)?
- ...klare, übersichtliche Überschriften und „Teaser¹“?
- ...bei umfangreichen Texten Zwischenüberschriften, die das Thema schnell erschließen?
- ...ein für den Inhalt relevantes und verständliches Titelbild?
- ...ausreichend Fotos (Grafiken, Cartoons, Karikaturen...) in guter Qualität?
- ...genügend Platz für gute Bilder?
- ...diese Bilder richtig platziert?
- ...Bildunterschriften?
- ...den richtigen Ort für eure Werbeinsetrate gefunden?
- Habt ihr das richtige Format gewählt?
- Habt ihr ein geeignetes Papier ausgewählt?
- Stimmt die Druckqualität (z.B. Farben, sauberer Druck, Faltung)?

¹ Teaser: „Appetitanreger“

Der Online-Auftritt

Viele inhaltliche Kriterien gelten natürlich auch, wenn ihr euch für eine Online-Ausgabe entscheide.

Für den Erfolg im Internet entscheidend sind...

- ...eine ansprechende Gestaltung der Seite mit klar erkennbaren Angelpunkten und einer Menüführung, die sie benutzerfreundlich machen.
- ...kreative und originelle „Teaser“, die Anreize zum Weiterlesen schaffen.
- ...die regelmäßige Aktualisierung und Pflege der Seite.
- ...wie im Printbereich eine abwechslungsreiche und für die Schüler relevante Themenauswahl.
- ...der Multimedia-Einsatz: Bilder, Bildergalerie, Videos, Audio-Dateien...
- ...trotzdem eine gewisse Vielfalt von Textsorten.
- ...und die Beachtung der rechtlichen Vorgaben. Habt ihr also...
- ...ein Impressum?
- ...Quellenangaben, wo erforderlich?
- ...keine urheberrechtlich geschützten Inhalte, insbesondere Bilder?
- ...einen Disclaimer (die Distanzierung vom Inhalt der evtl. verlinkten Seiten)?

Für den Fall, dass eine Online- und eine Printausgabe nebeneinander bestehen, sollte(n) ...

- ... sich die Inhalte beider Ausgaben zwar überschneiden (Anknüpfungspunkte) aber nicht identisch sein.
- ...die Online-Ausgabe unbedingt aktueller sein bzw. gehalten werden als die Print-Version.
- ... in der Printversion Appetit auf die Online-Zeitung gemacht werden und Wumgekehrt